

Freitag, 6. Dezember 2024
831/2024

Neubau der Berufsbildenden Schule Helene-Engelbrecht-Schule fertiggestellt:

Moderne Praxisräume und ein Selbstlernzentrum

Der Neubau der Berufsbildenden Schule Helene-Engelbrecht-Schule (HES) in der Salzdahlumer Straße ist termingerecht nach nur 21 Monaten Bauzeit fertiggestellt worden. Am Freitag, 6. Dezember erfolgte die feierliche Schlüsselübergabe an Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum. Am neuen Standort an der Salzdahlumer Straße, den sich die HES mit der schon lange dort ansässigen Heinrich-Büssing-Schule (HBS) teilt, stehen den Schülerinnen und Schülern ab sofort auf über 5.800 Quadratmetern modern gestaltete und ausgestattete, barrierefreie Unterrichts- und Fachunterrichtsräume zur Verfügung.

„Dies ist deutlich mehr Fläche für die rund 1.200 Schülerinnen und Schüler als am bisherigen Standort in der Reichsstraße“, freut sich OB Dr. Kornblum. „Der Standort ist verkehrstechnisch sehr gut angebunden, und es gibt Synergien mit weiteren benachbarten Bildungseinrichtungen wie der Heinrich-Büssing-Schule oder der Welfenakademie. Die Helene-Engelbrecht-Schule leistet einen wichtigen Beitrag gegen den Fachkräftemangel, gerade im Bereich Pflege und Gesundheit. Nun können wir den Schülerinnen und Schülern zeitgemäße, attraktive Lernbedingungen bieten.“

Mit dem Neubau erhält die HES ein energieeffizientes Gebäude nach KfW-40-Standard. Es wurde nach dem DGNB Standard „Gold“ gebaut und erreicht die Anforderungen des Gütesiegels QNB Plus für nachhaltiges Bauen. Das Dach ist begrünt und trägt

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57
Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de
Soziale Medien
 facebook.com/stadtbraunschweig
 twitter.com/Stadt_BS
 instagram.com/braunschweig.de

eine von der Braunschweiger Energiegenossenschaft errichtete und betriebene Photovoltaik-Anlage.

Von den großzügig bemessenen Flächen profitieren insbesondere der Fachunterrichts- und Fachpraxisbereich. Aula und Foyer können als Versammlungsstätte multifunktional genutzt und bei Bedarf kombiniert werden. Ein Selbstlernzentrum bietet vielfältige Möglichkeiten für verschiedenste Arbeitsformen von Einzel- über Gruppenarbeiten bis Web-Recherche und Präsentation mit mobilen Endgeräten.

Im Pflegebereich stehen fünf Fachpraxisräume (FPR) zur Verfügung, darunter ein sogenannter Robonativ-Bereich, welcher praxisorientierte Schulungskonzepte in der Pflegesimulation unterstützt. Die Fachpraxis Gesundheit umfasst Räume und Labore für die Ausbildungsgänge Medizinische, Tiermedizinische und Zahnmedizinische Fachangestellte. Hier wird zum Beispiel an echten Zahnarztbehandlungsstühlen geübt.

Der HES wie der HBS kommen neue, großzügige Fahrradabstellanlagen und der ausgebaut Parkplatz hinter dem Schul-Campus zugute, der die Parksituation deutlich entspannt. Die Außenanlage lädt zum Verweilen wie zu sportlicher Betätigung ein: Außer mit Sitzgelegenheiten ist sie zum Beispiel mit einer Calisthenics-Anlage ausgestattet. Für die Verpflegung sorgt eine Cafeteria.

Der Neubau wurde im Rahmen eines erweiterten Totalunternehmer-Modells durch das Bielefelder Unternehmen Goldbeck Public Partner GmbH errichtet. Goldbeck übernimmt wie vertraglich vereinbart für 20 Jahre den technischen Gebäudebetrieb. Bei der Stadt Braunschweig verbleibt das infrastrukturelle Gebäudemanagement, etwa die Gebäudereinigung.

Insgesamt kosteten Planung und Bau der neuen Helene-Engelbrecht-Berufsschule rund 30 Millionen Euro. Der Kostenrahmen von ursprünglich 29,5 Millionen Euro wurde damit nur geringfügig überschritten.

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57
Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de
Soziale Medien
facebook.com/stadtbraunschweig
twitter.com/Stadt_BS
instagram.com/braunschweig.de



Der Rat hatte den Neubau der HES am neuen Standort beschlossen, weil das bisherige Schulgebäude in der Reichsstraße 31, eine ehemalige Druckerei, baufällig und eine Sanierung nicht wirtschaftlich ist. Aus Platzmangel nutzte die Helene-Engelbrecht-Schule zudem die seit der Aufhebung der Heinrich-Kielhorn-Schule frei gewordenen benachbarten Räumlichkeiten Reichsstraße 22. Auch diese können wirtschaftlich nicht saniert werden.



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57
Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de
Soziale Medien
 facebook.com/stadtbraunschweig
 twitter.com/Stadt_BS
 instagram.com/braunschweig.de